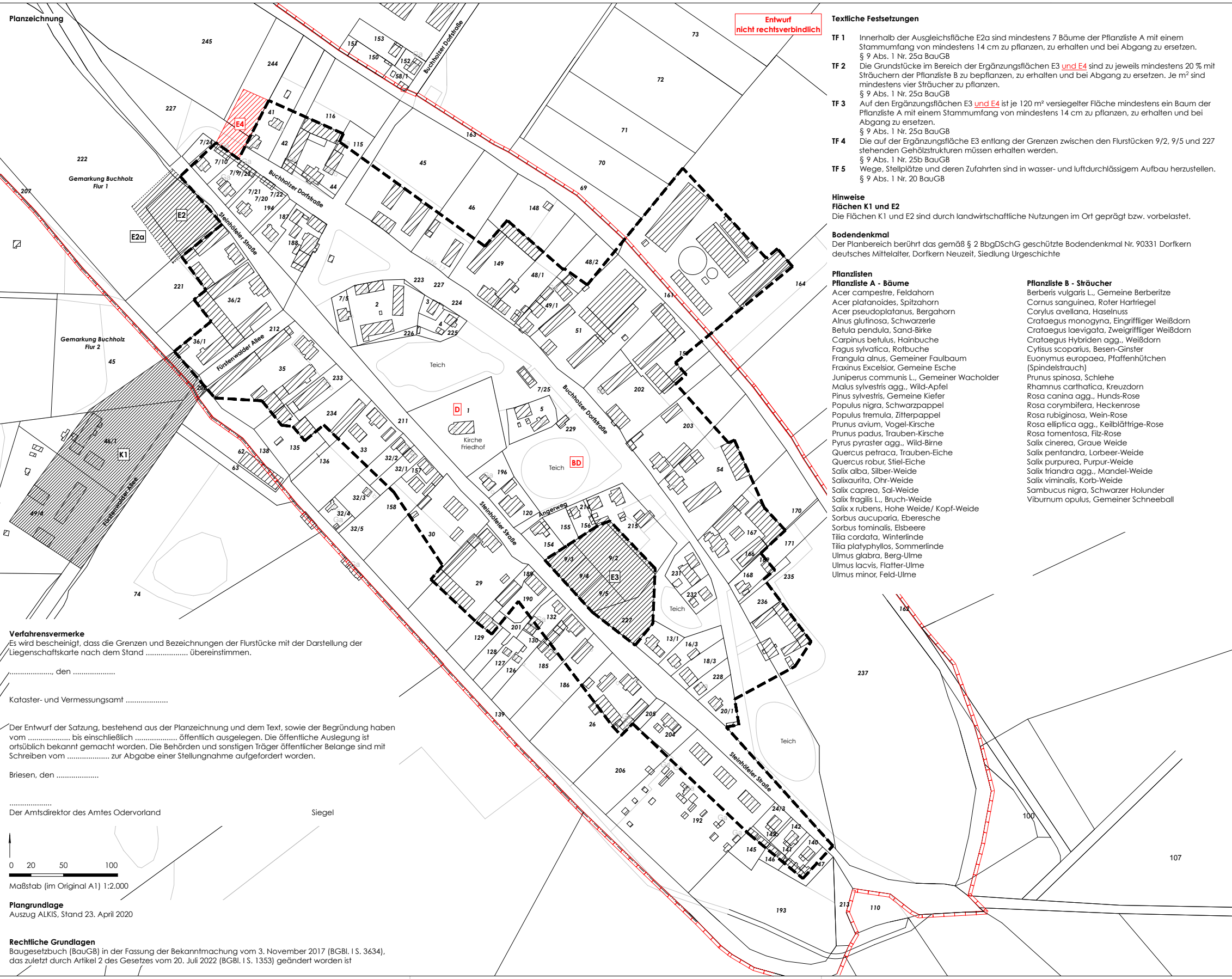


Planzeichnung



Entwurf
nicht rechtsverbindlich

Textliche Festsetzungen

- TF 1** Innerhalb der Ausgleichsfläche E2a sind mindestens 7 Bäume der Pflanzliste A mit einem Stammumfang von mindestens 14 cm zu pflanzen, zu erhalten und bei Abgang zu ersetzen. § 9 Abs. 1 Nr. 25a BauGB
- TF 2** Die Grundstücke im Bereich der Ergänzungsflächen E3 und E4 sind zu jeweils mindestens 20 % mit Strüchern der Pflanzliste B zu bepflanzen, zu erhalten und bei Abgang zu ersetzen. Je m² sind mindestens vier Strücher zu pflanzen. § 9 Abs. 1 Nr. 25a BauGB
- TF 3** Auf den Ergänzungsflächen E3 und E4 ist je 120 m² versiegelter Fläche mindestens ein Baum der Pflanzliste A mit einem Stammumfang von mindestens 14 cm zu pflanzen, zu erhalten und bei Abgang zu ersetzen. § 9 Abs. 1 Nr. 25a BauGB
- TF 4** Die auf der Ergänzungsfläche E3 entlang der Grenzen zwischen den Flurstücken 9/2, 9/5 und 227 stehenden Gehölzstrukturen müssen erhalten werden. § 9 Abs. 1 Nr. 25b BauGB
- TF 5** Wege, Stellplätze und deren Zufahrten sind in wasser- und luftdurchlässigem Aufbau herzustellen. § 9 Abs. 1 Nr. 20 BauGB

Hinweise

Flächen K1 und E2
Die Flächen K1 und E2 sind durch landwirtschaftliche Nutzungen im Ort geprägt bzw. vorbelastet.

Bodendenkmal
Der Planbereich berührt das gemäß § 2 BbgDSchG geschützte Bodendenkmal Nr. 90331 Dorfkern deutsches Mittelalter, Dorfkern Neuzeit, Siedlung Urgeschichte

Pflanzlisten

- Pflanzliste A - Bäume**
Acer campestre, Feldahorn
Acer platanoides, Spitzahorn
Acer pseudoplatanus, Bergahorn
Alnus glutinosa, Schwarzerle
Betula pendula, Sand-Birke
Carpinus betulus, Hainbuche
Fagus sylvatica, Rotbuche
Fraxinus excelsior, Gemeiner Faulbaum
Juniperus communis L., Gemeiner Wacholder
Malus sylvestris agg., Wild-Äpfel
Pinus sylvestris, Gemeine Kiefer
Populus nigra, Schwarzpappel
Populus tremula, Zitterpappel
Prunus avium, Vogel-Kirsche
Prunus padus, Trauben-Kirsche
Pyrus pyrastror agg., Wild-Birne
Quercus petraea, Trauben-Eiche
Quercus robur, Stiel-Eiche
Salix alba, Silber-Weide
Salix aurita, Ohr-Weide
Salix caprea, Sal-Weide
Salix fragilis L., Bruch-Weide
Salix x rubens, Hohe Weide/ Kopf-Weide
Sorbus aucuparia, Eberesche
Sorbus torminalis, Eisbeere
Tilia cordata, Winterlinde
Tilia platyphyllos, Sommerlinde
Ulmus glabra, Berg-Ulme
Ulmus lacvis, Flatter-Ulme
Ulmus minor, Feld-Ulme
- Pflanzliste B - Strücher**
Berberis vulgaris L., Gemeine Berberitze
Cornus sanguinea, Roter Hartriegel
Corylus avellana, Haselnuss
Crataegus monogyna, Eingrifflicher Weißdorn
Crataegus laevigata, Zweigrifflicher Weißdorn
Cytisus hybridus agg., Weißdorn
Cytisus scoparius, Besen-Ginster
Euonymus europaea, Pfaffenhütchen (Spindelstrauch)
Prunus spinosa, Schlehe
Rhamnus cathartica, Kreuzdorn
Rosa canina agg., Hunds-Rose
Rosa corymbifera, Heckenrose
Rosa rubiginosa, Wein-Rose
Rosa elliptica agg., Keilblättrige-Rose
Rosa tomentosa, Filz-Rose
Salix cinerea, Graue Weide
Salix pentandra, Lorbeer-Weide
Salix purpurea, Purpur-Weide
Salix triandra agg., Mandel-Weide
Salix viminalis, Korb-Weide
Sambucus nigra, Schwarzer Holunder
Viburnum opulus, Gemeiner Schneeball

Planzeichnerklärung

- Im Zusammenhang bebaute Ortsteile § 34 Abs. 4 Satz 1 Nr. 1 BauGB
- Klarstellungsfläche (1. Änderung) § 34 Abs. 4 Satz 1 Nr. 3 BauGB
- Zur Ergänzung in den im Zusammenhang bebauten Ortsteil einbezogene Außenbereichsfläche (1. Änderung) § 34 Abs. 4 Satz 1 Nr. 3 BauGB
- Ausgleichsfläche zur Ergänzungsfläche E2 (1. Änderung)
- Zur Ergänzung in den im Zusammenhang bebauten Ortsteil einbezogene Außenbereichsfläche (2. Änderung) § 34 Abs. 4 Satz 1 Nr. 3 BauGB
- Zur Ergänzung in den im Zusammenhang bebauten Ortsteil einbezogene Außenbereichsfläche (3. Änderung) § 34 Abs. 4 Satz 1 Nr. 3 BauGB

Nachrichtliche Darstellungen

- Bodendenkmal § 9 Abs. 6 BauGB
- Dorfkirche mit Kirchhofsmauer als Denkmal im Sinne des § 2 Abs. 1, 2 Satz 1 BbgDSchG und eingetragen in die Denkmalliste des Landes Brandenburg
- Gebäudebestand
- Flurgrenze
- Flurstücksgrenze
- 9/2** Flurstücksnummer z.B. Flurstück 9/2

Verfahrensmerkmale
Es wird bescheinigt, dass die Grenzen und Bezeichnungen der Flurstücke mit der Darstellung der Liegenschaftskarte nach dem Stand übereinstimmen.

....., den

Kataster- und Vermessungsamt

Der Entwurf der Satzung, bestehend aus der Planzeichnung und dem Text, sowie der Begründung haben vom bis einschließlich öffentlich ausgelegen. Die öffentliche Auslegung ist ortsüblich bekannt gemacht worden. Die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sind mit Schreiben vom zur Abgabe einer Stellungnahme aufgefordert worden.

Briesen, den

.....

Der Amtsdirektor des Amtes Odervorland

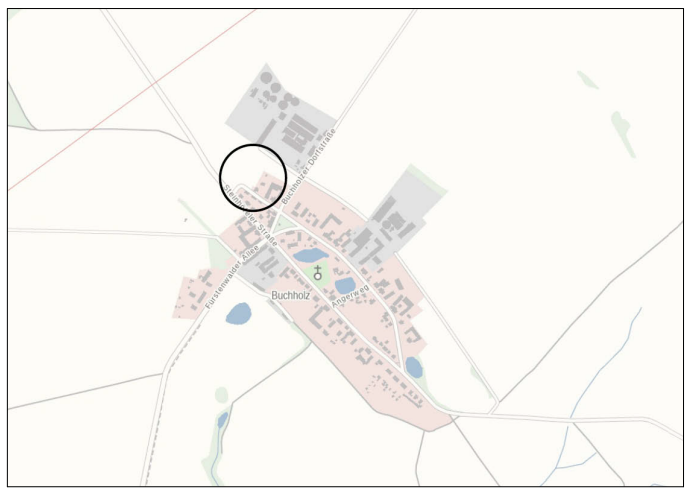


Plangrundlage
Auszug ALKIS, Stand 23. April 2020

Rechtliche Grundlagen
Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 3. November 2017 (BGBl. I S. 3634), das zuletzt durch Artikel 2 des Gesetzes vom 20. Juli 2022 (BGBl. I S. 1353) geändert worden ist

Klarstellungs- und Ergänzungssatzung 3. Änderung
Gemeinde Steinhöfel OT Buchholz

Entwurf
Oktober 2022



Übersichtsplan zur Klarstellungs- und Ergänzungssatzung 3. Änderung
Plangrundlage: Brandenburgviewer, <https://bb-viewer.geobasis-bb.de/>, Zugriff am 20. Juli 2022

Gemeinde Steinhöfel
vertreten durch das Amt Odervorland
Bahnhofstraße 3-4 15518 Briesen
Fon +49 33607 897-0 Fax +49 33607 897-99
amt-odervorland@t-online.de